

München, 4. Juli 2024

Der Vorverkauf für die TANZWERKSTATT EUROPA 2024 startet!

11 Tage lang lädt ein internationales Programm aus Performances und Workshops in München zum Nachdenken über die Tanzkunst und Wege des Zusammenlebens ein

Von **30. Juli bis 9. August 2024** verwandelt sich München wieder in einen Hotspot des Tanzes. 9 internationale Produktionen, darunter eine Uraufführung, eine Premiere im deutschsprachigen Raum, zwei Deutschlandpremierer und eine Wiedereinstudierung für München, stehen auf dem Programm. Dazu kommen Diskursveranstaltungen und hochkarätig besetzte Workshops, die den Teilnehmer:innen ermöglichen, sich noch tiefer mit künstlerischen Fragen auseinanderzusetzen und sich tänzerisch auszuprobieren.

Performances

Anlässlich der Eröffnung der TANZWERKSTATT EUROPA studiert der Choreograf, Konzeptkünstler und Kurator **Felix Ruckert** sein Stück „**RING**“ (30.+31. Juli) über Kontakt und Nähe mit 21 Tänzer:innen neu ein. Seit 2007 ist dies die zweite Aufführung der Erfolgsproduktion, die in über 30 Ländern weltweit gezeigt wurde und mit seinem immersiven Charakter ein internationales Publikum überrascht. Live musikalisch begleitet wird die Performance durch Ulrike Haage und Christian Meyer.

In der ersten Woche stehen neben dem Solo „**Panorama**“ (31. Juli+1. August) der katalanischen Künstlerin **Raquel Gualtero** außerdem zwei Produktionen auf dem Programm, die den Körper in Ausnahmesituationen beschreiben, aber auch zeigen, wie er zur Resilienz verhelfen kann: In der Uraufführung von „**Shard**“ (2.+3. August) der in München lebenden Choreografin **Ceren Oran** geht es um den individuellen sowie den gesellschaftlichen Umgang mit Traumata. Bassam Abou Diab aus dem Libanon erzählt – nicht ohne Ironie – wie ein von ihm erfundener Tanz mit klaren Regeln zur Überlebensstrategie im Krieg werden konnte.

Am 4. August schließlich fragen sich Veranstalter JOINT ADVENTURES und das Kulturreferat der Landeshauptstadt München „**How can we live together?**“. Künstlerische und wissenschaftliche Beiträge, unter anderem der Choreografin und Tänzerin May Zarhy und der Philosophin Ofra Rechter, setzen Impulse für ein gemeinsames Nachdenken und eine Open Mic Session, bei der alle eingeladen sind, mitzudiskutieren. Im Zentrum sollen hierbei die Schnittstellen zwischen künstlerischer Praxis, Erinnerungskultur und unserem Zusammenleben heute stehen. Am Abend zeigt die norwegische Choreografin und Performerin **Ingrid Berger Myhre** in der Muffathalle ihr Trio „**Spelling Spectacle**“. Zusammen mit zwei weiteren Performerinnen sucht sie nach dem Gleichgewicht zwischen kollektiven Regeln und Individualismus und lässt so eine Performance in Echtzeit entstehen.

Durch ihren klugen Witz und zuweilen schonungslose Ehrlichkeit zeichnen sich auch **Ayelen Parolins** „**SIMPLE**“ (6. August) und **Alma Söderbergs** „**New Old**“ (7. August) aus. In „**SIMPLE**“ gibt sich die Choreografin auf der Suche

nach einem „einfachen“ und aufrichtigen Tanz dem Komischen und Idiotischen hin und erschafft ein Stück voll dadaistischer Inspiration. Alma Söderberg indes wird persönlich, eigentlich schon privat, wenn sie in ihrem Solo zwischen Tanz, Gesten, Worten und Klängen über den alternden Frauenkörper und die Geburt nachdenkt.

Am 8. August ist die Starchoreografin **Meg Stuart** mit dem Jazz-Bassisten Doug Weiss und der Pianistin Mariana Carvalho in München zu Gast. „**All The Way Around**“ gewährt wie kaum eine andere Arbeit profunde Einblicke in das Bewegungskörperdenken einer Künstlerin, die seit den 1990er Jahren völlig neue Ästhetiken im zeitgenössischen Tanz geschaffen hat.

Nicht zuletzt stehen auch das beliebte Format der **Open Stage** (5. August) für den choreografischen Nachwuchs sowie die **Final Lecture** (9. August), in der Workshop-Teilnehmer:innen und Dozent:innen die Ergebnisse ihrer gemeinsamen Arbeit präsentieren, wieder auf dem Programm. Die Final Lecture mündet in eine große Abschlussparty mit DJ-Set, bei der alle Künstler:innen, Gäste, Teilnehmer:innen und das Team der TANZWERKSTATT EUROPA ausgelassen feiern können.

Talks & Physical Introductions

Die Vorstellungen der ersten Woche werden durch eine diskursive Gesprächsreihe begleitet, in der Vertreter:innen der Münchner Tanzszene mit internationalen Expert:innen über Fragen des Wertes in der Kunst sprechen. Ihre Standpunkte teilen von 30. Juli bis 3. August 2024 **Ingrida Gerbutavičiūtė** (Intendantin tanzhaus nrw, Düsseldorf), **Kristof Blom** (Künstlerischer Leiter CAMPO production house, Ghent, Belgien), **Felix Wittek** (Unabhängiger ISO-zertifizierter EU-Fundraiser und Produzent im Bereich der darstellenden Künste, Hamburg), **Leen Bleys** (Produktionsleitung Caravan production, Brüssel, Belgien) und **Kristine Slettevold** (Tänzerin, Choreografin und künstlerische Leiterin Cullberg, Norsborg, Schweden).

Zu den Vorstellungen von „SIMPLE“ am 6. August und „All the Way Around“ am 8. August bietet **Susanne Schneider** ihr Einführungsformat der Physical Introduction an, das nicht über Worte, sondern über Bewegung funktioniert.

Workshops

In den Workshops der TANZWERKSTATT EUROPA kommen Anfänger:innen, langjährige Hobbytänzer:innen sowie Profis gleichermaßen auf ihre Kosten. Angeboten werden choreografische Labs zur intensiven Arbeit mit bestimmten Choreografinnen, Technik-Klassen (z. B. Ballett, Urban Dance, Voguing, Gaga, der Volkstanz Dabke aus der Levante-Region), Workshops, in denen die Teilnehmer:innen ihre Improvisationspraxis verbessern lernen, sowie Bodywork-Kurse (z.B. Feldenkrais, Boxing, Aikido, Fighting Monkey), die ausgleichen und den Körper stärken.

Es unterrichten **Dhélé Agbetou, Lucca Alves, Jos Baker, Esther Balfe, Roe Be'er, Ingrid Berger Myhre, Daniel Conant, Monja Cupic, Bassam Abou Diab, Veronica Fischer, GN | MC Guy Nader | Maria Campos, Smadar Goshen, Sabine Haß-Zimmermann, Stephan Herwig, Laura Manz, Sandra**

Marín Garcia, Andrea Marton & Ute Schmitt, Charlie Morrissey, Camila Moskaleva, Mani Obeya, Virginie Roy, Susanne Schneider, Meg Stuart & Alma Söderberg, Chiang-Mei Wang und Jakub Zeman.

SOLID GROUND – Challenging Space

Während der ersten Hälfte der TANZWERKSTATT EUROPA findet in Kooperation mit der Münchner Iwanson International School of Contemporary Dance das Dance Academy Camp SOLID GROUND – Challenging Space statt. Fortgeschrittene Tanzstudierende der führenden Ausbildungsinstitute in Europa können sich hier berufsrelevantes Wissen über aktuelle Entwicklungen im zeitgenössischen Tanz, Produktionszusammenhänge, Fördermöglichkeiten sowie Grundlagen der Gastspielorganisation aneignen, Labs international renommierter Choreograf:innen besuchen und wichtige professionelle Kontakte etablieren. Die morgendlichen Trainings der sonst exklusiven Veranstaltung sind für eine begrenzte Zahl von Profi-Tänzer:innen geöffnet.

Informationen zum Programm unter www.jointadventures.net. Ab sofort sind Tickets über München Ticket: +49 89 54 818181 und www.muenchenticket.de sowie an allen bekannten VVK-Stellen erhältlich. Der Eintritt zu der Final Lecture und den Talks sowie die Teilnahme an der Veranstaltung "How can we live together?" und den Physical Introductions sind frei.

Die Anmeldung für die Workshops erfolgt über www.jointadventures.net. Für Buchungen mehrerer Workshops und Gruppen gelten vergünstigte Tarife.

Termine im Überblick

Performances

Di 30.7. & Mi. 31.7., jeweils 20.30 H
Muffathalle, Zellstraße 4
Felix Ruckert – RING

Mi 31.7. & Do 1.8., jeweils 20.30 H
HochX Theater und Live Art, Entenbachstraße 37
Raquel Gualtero – Panorama
Premiere im deutschsprachigen Raum

Fr 2.8. & Sa 3.8., jeweils 20.30 H
Schwere Reiter, Dachauer Str. 114
Ceren Oran – Shard
Uraufführung

Sa 3.8., 20.30 H
HochX Theater und Live Art, Entenbachstraße 37
Bassam Abou Diab – Under the Flesh

So 4.8., 16.00 – 18.00 H

Schwere Reiter, Dachauer Str. 114

"How can we live together?" Approaches towards a better mutual understanding

Eintritt frei

So 4.8., 20.30 H

Muffathalle, Zellstraße 4

Ingrid Berger Myhre – Spelling Spectacle

Deutschlandpremiere

Mo 5.8., 20.30 H

Schwere Reiter, Dachauer Str. 114

Open Stage "Who's next?"

Di 6.8., 20.30 H

Muffathalle, Zellstraße 4

Ayelen Parolin / RUDA – SIMPLE

Mi 7.8., 20.30 H

Schwere Reiter, Dachauer Str. 114

Alma Söderberg – New Old

Deutschlandpremiere

Do 8.8., 20.30 H

Muffathalle, Zellstraße 4

Meg Stuart / Damaged Goods – All the Way Around

Fr 9.8., 20.30 H

Muffathalle, Zellstraße 4

Final Lecture & Abschlussparty

Eintritt frei

Talks

Eintritt frei

Di 30.7., 19.00 H

Muffatcafé, Zellstraße 4

Ingrida Gerbutavičiūtė (Artistic and Managing Director tanzhaus nrw, Düsseldorf)

Mi 31.7., 19.15 H

HochX Theater und Live Art, Entenbachstraße 37

Kristof Blom (Künstlerischer Leiter CAMPO production house, Ghent, Belgien)

Do 1.8., 19.15 H

HochX Theater und Live Art, Entenbachstraße 37

Felix Wittek (Unabhängiger ISO-zertifizierter EU-Fundraiser und Produzent im Bereich der darstellenden Künste, Hamburg)

Fr 2.8., 19.15 H

Schwere Reiter, Dachauer Str. 114

Leen Bleys (Produktionsleitung Caravan production, Brüssel, Belgien)

Sa 3.8., 19.15 H

HochX Theater und Live Art, Entenbachstraße 37

Kristine Slettevold (Tänzerin, Choreografin und künstlerische Leiterin Cullberg, Norsborg, Schweden)

Physical Introductions

Eintritt frei

Di 6.8., 19.30 H

Muffatstudio, Zellstraße 4

Zu Ayelen Parolin / RUDA – SIMPLE

Do 8.8., 19.30 H

Muffatstudio, Zellstraße 4

Zu Meg Stuart / Damaged Goods – All the Way Around

Veranstalter

JOINT ADVENTURES – Walter Heun

Förderer Kulturreferat der Landeshauptstadt München, Bayerischer Landesverband für zeitgenössischen Tanz aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst, Bezirk Oberbayern, Nationales Performance Netz Gastspielförderung Tanz, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, sowie den Kultur - und Kunstministerien der Länder, Institut Ramon Llull, Wallonie Bruxelles International, Goethe Institut, Arts Council Norway

Diese Veranstaltung wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



BAYERISCHER
LANDESVERBAND FÜR
ZEITGENÖSSISCHEN
TANZ



nationales
performance
netz



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



institut
ramon llull



Wallonie - Bruxelles
International.be



Partner Muffatwerk, Schwere Reiter Tanz, HochX Theater und Live Art,
Iwanson Contemporary Dance, Tanztendenz München e. V., Halle 6



schwere reiter
tanz | theater | musik



IWANSON

